

Positive Effekte durch wingwave-Coaching am Beispiel der Dunkelfeldblutdiagnostik

Zum Thema „positive Effekte durch wingwave-Coaching“ gibt es faszinierende Status-Bilder von einer sogenannten Dunkelfeldblutdiagnostik: vor und nach einer wingwave-Intervention, erhoben und durchgeführt von der Heilpraktikerin und wingwave-Coach Gabriele Stephan aus Berlin. Wir bedanken uns sehr bei Gabriele, dass wir diese eindrucksvollen Diagnose-Dokumente allen wingwave-Coaches zur Verfügung stellen dürfen.

Doch vorab Gabriele's Original-Zitate aus ihren Mails vom 21.11.2012 und vom 20.11.2012

Liebe Cora, lieber Harry,

diese Bilder will ich unbedingt mit Euch teilen. Die ersten drei vor "Wingwave" und die anderen danach. Was daran so besonders spannend ist, ist die Tatsache, dass der Patient Durchblutungsstörungen hat, vor einem Jahr einen Schlaganfall hatte und seitdem jeden Tag seine ASS - sprich Aspirin - einnimmt. So auch an diesem Tag und trotzdem habe ich vorsichtshalber an beiden Ohrläppchen Blut nehmen müssen, da beim ersten Mal das Blut so dick war, dass es sich kaum zwischen Objektträger und Deckplättchen verteilen wollte, beim zweiten Ohrläppchen war es aber genauso. Direkt nach der Intervention sah es dann ganz anders aus:-))))

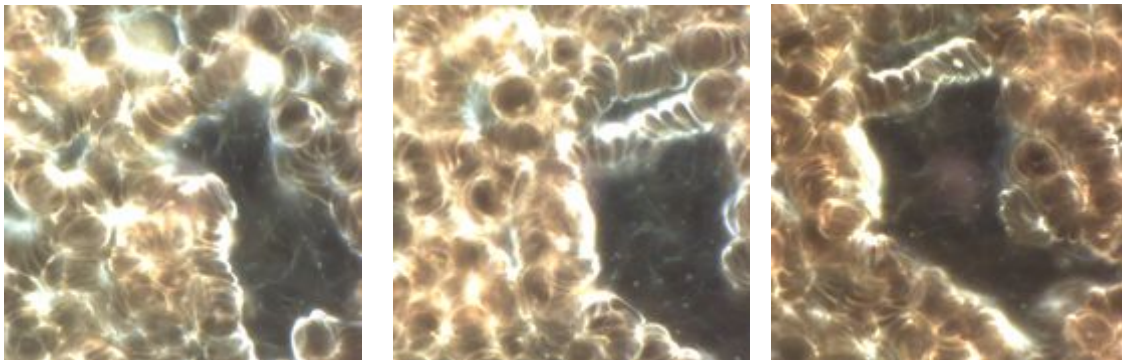
(...) Herzliche Grüße noch einmal, Gabriele

Lieber Harry, ich bin noch am Forschen - Verbesserungen der Blutbeschaffenheit hat es bislang aber immer gegeben :-)! (...)Bei diesem Patienten ist es umso beeindruckender, da ja angeblich das Aspirin das Blut verdünnen sollte, was es nicht getan hat, wingwave aber schon. Der Vorher-/Nachher Effekt ist hier allerdings durch die (von einem Arzt diagnostizierte) Durchblutungsstörung besonders beeindruckend. Da wird einfach klar welchen Einfluss die Psyche auf den Körper und seine Funktionen wirklich hat. Der Patient ist gebürtiger Grieche (sehr emotional), geb. 1963, lebt seit 20 Jahren in Deutschland. Das Grundthema war der Tod seines Vaters letztes Jahr und der Stress mit den Behörden in Griechenland bezüglich der bürokratischen Abwicklungen. (Aussage: ich war wie ein "Tier" wusste überhaupt nicht wohin mit dieser unbändigen Wut) Die Emotion „Hilflosigkeit“ war dann der getestete Einstieg, die Wut kam dann später. Es war wie ein Schock für ihn sich wie ein völlig Fremder in seinem Geburtsland zu fühlen, er fühlte sich total unverstanden und konnte die Lethargie seiner Landsleute nicht fassen (seine Verweildauer in Griechenland war ja nur begrenzt möglich). Hinzu kam dann, dass seine Freundin danach die Diagnose (...) Krebs hatte und dann folgte sein Schlaganfall kurz nach ihrer (...) Operation. Die gesamte Sitzung hat 1,5 Stunden gedauert (so gesehen ein Doppelsitzung mit kurzer Pause). (...) Das Hauptthema war nach ca. 8 Sets erledigt, der

Rest ging dann zügig voran... Belastungsskala lag bei 10, danach bei 2. Ich werde am Ball bleiben, brauche aber etwas Zeit, bis ich noch mehr Ergebnisse vorweisen kann. Interessant ist für später natürlich auch der Vergleich mit anderen Verfahren (auch das soll noch stattfinden). Ihr könnt gerne meine Ergebnisse verwenden! Herzliche Grüße, Gabriele

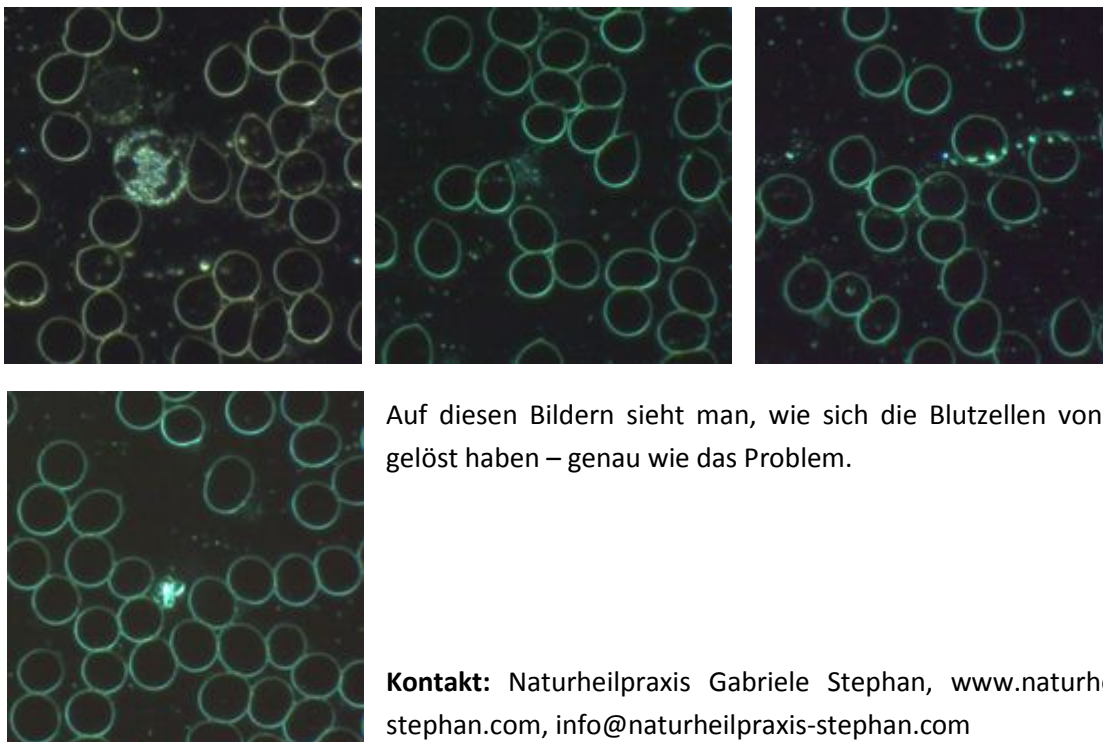
Hier die faszinierenden Status-Bilder:

Nur Einnahme von Aspirin



Man sieht ganz deutlich, dass sich die Blutzellen wie Münzrollen aneinander klumpen.

Nach dem wingwave Coaching



Auf diesen Bildern sieht man, wie sich die Blutzellen voneinander gelöst haben – genau wie das Problem.

Kontakt: Naturheilpraxis Gabriele Stephan, www.naturheilpraxis-stephan.com, info@naturheilpraxis-stephan.com